

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 18

Illustration: Mir pflanzed!
Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

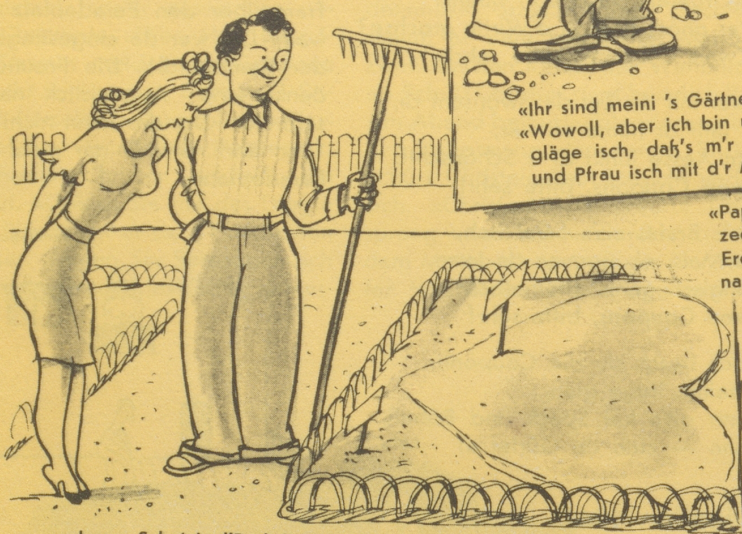
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mirpflanzed!

Wir sind kein Volk mehr nur von Hirten,
die Kühe hüten, oder wirten,
die jassen, jodeln, oder tanzen:
Jetzt muß der Eidgenosse pflanzen!
Er muß bebau'n mit seiner Hand
sein eig'nes, oder fremdes Land.
Wir pflügen, säen — churz mir schanzed,
Mir speuzid jetzt i d'Händ und pflanzed!

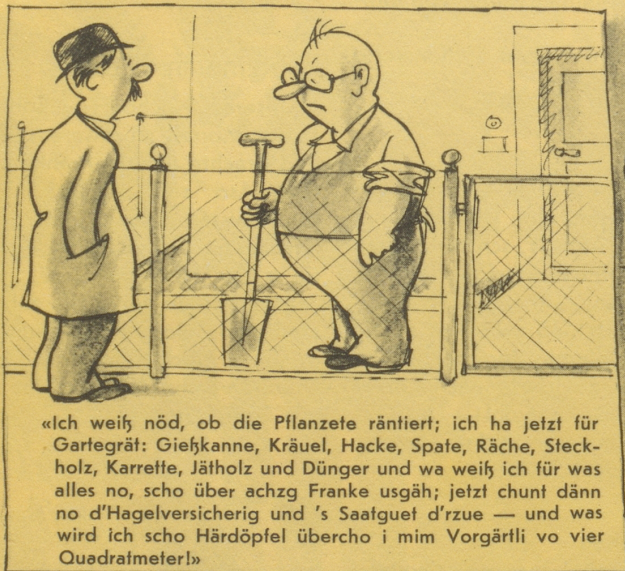
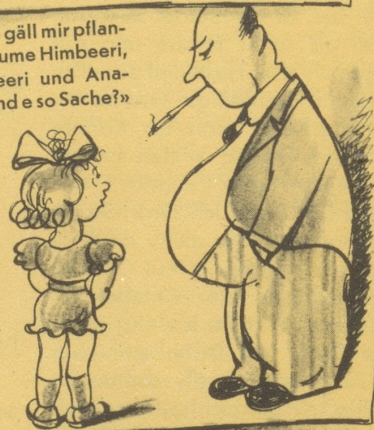


«Ihr sind meini 's Gärtner nänig gwöhnt?»
«Wowoll, aber ich bin uf de Räche tramped, wo am Bode
gläge isch, dah's m'r de Schtiel is Gsicht gschlage hät,
und Pfrau isch mit d'r Moschtguttere umflogge.»

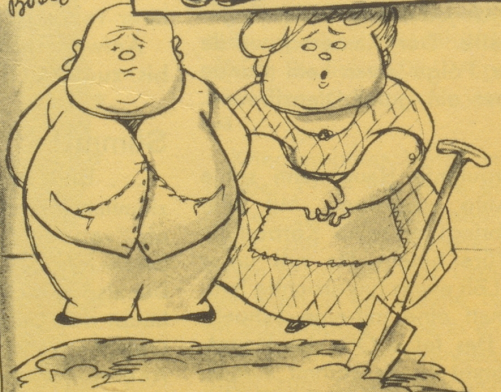


«Lueg, Schatzi, d'Radisli han ich i Form vo me Herz
pflanzt, und drum ume Vergifmeinnicht!»

«Pape, gäll mir pflan-
zed nume Himbeeri,
Erdbeeri und Ana-
nas und e so Sache?»



«Ich weiß nöd, ob die Pflanzete räntiert; ich ha jetzt für
Gartegrät: Gießkanne, Kräuel, Hacke, Spate, Räche, Steck-
holz, Karrette, Jätholz und Dünger und wa weiß ich für was
alles no, scho über achzg Franke usgäh; jetzt chunt dänn
no d'Hagelversicherig und 's Saatguet d'rzue — und was
wird ich scho Härdöpfel übercho i mim Vorgärtli vo vier
Quadratmeter!»



Er: «Wämer da Schtangebohne oder Höckerli
la schtecke?»
Sie: «Chasch danke — Höckerli! Wer söll dänn
die pflücke?!»

VIVI-KOLA

kolahaltiges Tafelwasser,
garantiert nicht kältend,
ein herrliches Getränk
für den Winter.

REDAKTION: C. Böckli, Heiden (App.). — Adresse für Beiträge in den Textteil: Nebelspalter, Rorschach.
Druck und Verlag: E. Löpfel-Benz, Buchdruck, Offsetdruck, Verlagsanstalt, Rorschach. — Telefon 391. — Postcheck-Konto IX 637.
Anzeigenannahme: Der Verlag in Rorschach; A. Feger-Schürch, Stockerstr. 47, Zürich, Tel. 36 133; sämtl. Annoncen-Expeditionen.
Insertionspreis: Fr. —.60 die 5-gespaltene Nonpareillezeile; Fr. 2.20 die 3-gespaltene Zeile im Textteil; in Bunt die Inseraten-
Nonpareillezeile Fr. —.70, die Reklamezeile im Textteil Fr. 2.50. — Abonnementspreis: In der Schweiz für 3 Monate Fr. 5.50,
für 6 Monate Fr. 10.75, für 12 Monate Fr. 20.—. Im Ausland für 3 Monate Fr. 7.—, für 6 Monate Fr. 14.—, für 12 Monate Fr. 27.—.
Der Nebelspalter erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen.
Alle Zuschriften mit Rückporto werden beantwortet. — Nachdruck der textlichen Beiträge nur mit Quellenangabe gestattet.
Nachdruck der Illustrationen nur nach Verständigung mit dem Verlage.